



Ansuchen um Bauplatzerklärung gemäß § 13 oder § 24, 24a Bebauungsgrundlagengesetz

Daten des Antragstellers / der Antragstellerin* mit * gekennzeichnete Bereiche müssen ausgefüllt werden

Titel	
Vorname	
Familienname	

Adresse - des Antragstellers / der Antragstellerin*

Anschrift	
Ort	

Kontakt des Antragstellers / der Antragstellerin*

Telefonnummer	
Mobiltelefon	
E-Mail	
Fax Nummer	

Bauplatzerklärung*

☐ neuer Bauplatz	
☐ Änderung des bestehenden Bauplatzes	Bescheid vom: Datum vom:

Ausführungsort der baulichen Maßnahme / Baustelle*

Katastralgemeinde	
Grundstücksnummer	
Einlagezahl	

Unterfertigungen*

Gemäß § 45 Abs. 2 Raumordnungsgesetz 2009 wird gleichzeitig bestätigt, dass das Vorhaben der festgelegten Widmung des Flächenwidmungsplanes entspricht.	
Ort, Datum	Unterschrift des Bewilligungswerbers

Erforderliche Beilagen bzw. Nachweise

1. Amtlich beglaubigter vollständiger Grundbuchsauszug

- ☐ nicht älter als 3 Monate oder
- ☐ Nachweis eines Rechtstitels für die grundbücherliche Einverleibung des Eigentumsrechtes

2. Planliche Darstellung: 2-fach, von einer gesetzlich befugten Person verfasst

- ☐ Lagepläne M 1:500 der zu schaffenden Bauplätze mit Einzeichnung der für ihre Aufschließung erforderlichen Verkehrsflächen und der derzeit bestehenden Objekte
- ☐ Darstellung des natürlichen Geländes mit den erforderlichen Höhenangaben (Höhenpunkte, Schichtenlinien)
- ☐ für etwaige Beurteilung für Verkehrsflächenanschlussstellen sind Profile vorzulegen

3. Technischer Bericht

Technischer Bericht über die Bodenbeschaffenheit der Grundfläche

4. Nachweis über die Wasserversorgung

- ☐ öffentliche Wasserversorgungsanlage oder
- ☐ bei hauseigenem Brunnen: Vorlage einer Wasseranalyse und eines Schüttungsnachweises sowie einer wasserrechtlichen Bewilligung

5. Nachweis über Fäkalwasserbeseitigung

- ☐ Einleitung in den Ortskanal – Anschlussbestätigung des Reinhaltverbandes
- ☐ Einleitung in eine vollbiologische Kleinkläranlage – Vorlage einer wasserrechtlichen Bewilligung
- ☐ Einleitung in eine Senkgrube (landwirtschaftlich)
- ☐

6. Nachweis über die Oberflächenwasserbeseitigung

- ☐ Ableitung in ein vorhandenes Kanalsystem mit Retentionsmaßnahmen
- ☐ Ableitung in einen Vorfluter / mit Retentionsmaßnahmen
- ☐ Versickerung

7. Nachweis der Energieversorgung (Stromanschluss)

8. Nachweis über die Zufahrt

(bei öffentlichen Privatstraßen ist eine Öffentlichkeitserklärung vorzulegen)

Sämtliche Unterlagen sind von einem befugten Fachmann (Geometer) zu erstellen und sind nach dem Gebührengesetz 1957 gebührenpflichtig.